

# KIRCHENBRIEF

ADELBY  ENGELSBY



**PFARR  
SPRENGEL**



# KONTAKT

## PASTORINNEN

Regina Waack  
(Vertretungspastorin)  
Tel.: 0461-49388197  
Mobil: 0151 25953261  
pergrina@aol.com

Wiebke Drömann  
(Vertretungspastorin)  
Richard-Wagner-Straße 51  
Mobil: 0170 7075622  
w.droemann@kirche-adelby-engelsby.de

Friederike Magaard  
Neuer Weg 74  
Tel.: 0461 - 40711186  
Mobil: 0170 2432127  
f.magaard@kirche-adelby-engelsby.de

## FRIEDHOFSVERWALTUNG

Frauke Kath-Schuster  
Richard-Wagner Straße 51  
Tel.: 0461 - 61129  
Fax: 0461 - 679079  
www.friedhof-adelby.de  
buero@friedhof-adelby.de

Sprechstunden:  
MO|MI 10:00 - 12:00 Uhr  
DI|DO 14:30 - 16:00 Uhr

## GEMEINDEBÜRO ADELBY

Kathrin Glauning  
Richard-Wagner-Straße 51  
24943 Flensburg  
Tel.: 0461 - 62231  
Fax: 0461 - 679079  
buero-adelby@kirche-adelby-engelsby.de

Sprechstunden:  
MO 10:00 - 12:00 Uhr  
MI 14:30 - 16:00 Uhr

## GEMEINDEBÜRO ENGELSBY

Conny Sütterlin  
Brahmsstr. 13  
24943 Flensburg  
Tel.: 0461 - 65705  
buero-engelsby@kirche-adelby-engelsby.de

Sprechstunden:  
MO 09:00 - 12:00 Uhr  
MI|DO 14:00 - 16:00 Uhr  
oder nach Absprache

## KÜSTER ENGELSBY

Christian Sell  
c.sell@kirche-adelby-engelsby.de  
Mobil: 0176 18146698



www.gemeindezentrum-engelsby.de  
www.kirche-adelby.de

# INHALT

02	Kontakt
04	Geistliches Wort
06	Roland Förster: Auge um Auge
09	Abschiedsgottesdienst Pn. Burghoff & Pn. Hansen
10	Pastorale Situation im Pfarrsprengel
11	Willkommen Pn. Regina Waack
12	Willkommen Pn. Therese Tröltzsch
13	Willkommen Pn. Katrin Jell
15	Weihnachten in Gemeinschaft
17	Friedenslicht aus Bethlehem
18	Abschied von Katharina Schlack
20	Jugendhaus Tarup & JuZe Engelsby
23	Vorstellung Robert Langhanke
24	Gottesdienste ADELBY
25	Gottesdienste ENGELSBY
26	Noah und die Chorwürmchen
27	Kirche mit Kindern
29	Pfadis: Winteraktion
31	Adelbyer Kantorei
33	Sanierung Kirchturm
34	50 Jahre Gemeindezentrum Engelsby
38	Abschied von Küsterin Eva Demuth
38	Impressum
39	Vorstellung Küster Christian Sell
41	Angebote für Seniorinnen & Senioren
41	Adventsfeier Seniorinnen und Senioren
42	Termine und weitere Angebote
43	Konzert Posaunenchor
45	Beerdigungen, Taufen, Trauungen
46	Dabei Sein
48	Segen für den Advent

# WIE AUS WAISEN WEISE WURDEN

Geistliches Wort von Wiebke Drömann

Liebe Leserin, lieber Leser, vor einigen Jahren fiel mir ein alter Gottesdienstablauf für einen Weihnachtsgottesdienst in die Hand. Darin waren auch die Lesungen mit aufgeführt. Zur Lesung aus Matthäus 2 stand dort: „Die Waisen aus dem Morgenland“. Vermutlich geht es Ihnen wie mir: Erst stutze ich, dann muss ich schmunzeln. Ein Verschreiber, wie es halt einmal passieren kann. Aber nach und nach wurde mir bewusst, dass in diesem kleinen Verschreiber eine große theologische Tiefe steckt.

Die sogenannten Weisen aus dem Morgenland sind vermutlich babylonische Priester, Sterndeuter, die den Himmel sehr genau beobachten. Vor allem aber sind sie eines: Auf der Suche. Sie sind auf der Suche nach Heil. Ihre Erfahrung in und mit der Welt hat sie gelehrt, dass diese Welt alles andere als heil ist. Und da steckt eine tiefe Sehnsucht in ihnen, dass diese Welt doch bitte heil werden sollte.

Vielleicht sind sie sich etwas verloren vorgekommen mit ihrem Wissen, dass sie trotz all ihrer Bildung und Erfahrung diese Welt nicht retten können. Vielleicht ist da sogar ein Stück weit dieses Gefühl, von Gott verlassen, ganz auf sich selbst gestellt zu sein. Und in dieser Verlorenheit sind sie ja tatsächlich so etwas wie Waisenkinder. Also stimmt es schon irgendetwas: Die Waisen aus dem Morgenland. Sie sind auf der Suche nach etwas

Größerem, dem König, der Frieden in die Welt bringt.

Was mögen sie erwartet haben? Einen donnernden Paukenschlag, Feuer, das vom Himmel fällt, einen gewaltigen Herrscher, der von Engeln begleitet auf die Erde fährt oder Ähnliches? Auf jeden Fall stehen sie zwischen diesem Verloren-Sein einerseits und ihrer Erwartung und Hoffnung andererseits. Und dann sehen sie es, das untrügliche Zeichen. Einen neuen Stern am Himmel. Ein besonderes Licht, das sie leitet. Den Stern, der ihnen sagt, dass es jetzt los geht, dass sie nicht länger Waisen sind, sondern dass Gott tatsächlich seinen Friedenskönig in diese Welt schickt. So, wie es in den alten Schriften geweissagt worden ist.

Also machen sie sich auf den Weg. Ohne das Ziel genau zu kennen, aber voller



Vertrauen, dass sie irgendwann ankommen werden. Der Stern begleitet sie und bleibt über Bethlehem stehen, einem kleinen, unbedeutenden Dorf im Vergleich zur Weltstadt Jerusalem. Was sie finden, ist ein Kind in ärmlichen Verhältnissen, ein kleines zerbrechliches Leben, nur geborgen und gehalten in seiner Familie und in Gott.

Und als sie diese Verletzlichkeit erblicken, werden sie weise. Sie verstehen, sie haben ihn tatsächlich gefunden, den Friedenskönig. Nicht in Purpur, nicht in einem Palast, nicht auf der politischen Weltbühne. Gottes Plan beginnt im Kleinen und Unscheinbaren. Gott geht in die Verletzlichkeit ein, damit die Menschen keine Waisen mehr sein müssen, sondern darauf vertrauen können, dass sie in Gott Mutter und Vater, Schwester und Bruder haben. Und dass Gott immer

an ihrer Seite ist, gerade in ihrer Verletzlichkeit. Sie begreifen: Gottes Heil für diese Welt muss und wird immer wieder wachsen und groß werden.

Die Weisen können ihren Weg zurück gehen. Es ist ein anderer Weg als der Hinweg und sie können ihn gehen in dem Bewusstsein, vor Gott keine Waisen mehr zu sein. Den Stern brauchen sie nicht mehr.

So wurden aus den Waisen aus dem Morgenland die Weisen aus dem Morgenland. Und auch wir dürfen darauf vertrauen, dass wir vor Gott keine Waisen sind. Auch, wenn wir an der Weisheit vielleicht noch arbeiten müssen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Ihre Pastorin Wiebke Drömann.



# AUGE UM AUGE

von Roland Förster



Leider tauchen Sie immer wieder auf – religiös motivierte bewaffnete Konflikte. Unendlich viel Leid wird verbreitet, um mit Gewalt Menschen, die man offenbar nicht überzeugen kann, zu vernichten, zu verletzen oder in Angst und Schrecken zu versetzen. Welcher Gott befiehlt sowas?

Viele Religionen sind so ausgelegt, das Miteinander zu verbessern. Früher ersetzten sie die heute üblichen sozialen Sicherungssysteme. Neben der Verkündigung spielten und spielen ganz konkrete Regeln für das irdische Miteinander eine Rolle. Schwache unterstützen, regelmäßig etwas abgeben, kein Diebstahl etc. sind in vielen Religionen wiederzufinden.

Woher kommen dann diese Gewaltausbrüche?

Woher kommen dann diese Gewaltausbrüche? Selbst in der Bibel gibt es Stellen („Auge um Auge“, der Missionsauftrag), die als Grundlage für kriegerische Auseinandersetzungen missbraucht worden sind. Hier fallen als erstes die Kreuzzüge ein, aber beispielsweise der Krieg in Ex-Jugoslawien war ein uralter ethnischer Konflikt (Amselfeld), der maßgeblich von der serbisch-orthodoxen Kirche befeuert wurde und durch nationalistische Bestrebungen (Groß-Serbien) getrieben zu unglaublichem Leid führte.

Ganz aktuell der Krieg in Israel: Ausgelöst durch den Hamas-Terror, der von den fundamentalen Islamisten als von Gott

legitimiert verstanden wird. Es ist furchtbar, was dort passiert ist und was in der Folge unschuldige Menschen seither auf beiden Seiten der Grenze erleiden. Welcher Gott kann Gefallen daran finden, dass Menschen verletzt oder getötet werden? Passagen im Koran, die dafür genutzt werden, sind eher auf Verteidigung im Angriffsfall gemünzt und sollen Standhaftigkeit unterstreichen. Auch im Koran gibt es einen Missionsauftrag, aber keinen Vernichtungsauftrag. Der kommt von Menschen, die andere mit Hass instrumentalisieren, um ihre machtpolitischen Ziele unter religiösem Deckmantel umzusetzen.

Israel muss das Recht haben, sich zu verteidigen. Und gleichzeitig kann ich mir keinen Gott vorstellen, der Gefallen an Gewalt empfindet. Gewalt ist eine Sünde und sollte – physisch oder verbal – wenn irgend möglich unterbleiben. Letztere greift besonders in unseren Breiten immer weiter um sich in der Anonymität digitaler Netzwerke. Jedem Menschen sollte das klar sein, Christen besonders. Ich sehe es als unsere Aufgabe, klar Position zu beziehen.

Welcher Gott kann Gefallen daran finden, dass Menschen verletzt oder getötet werden?

Leider gibt es viele Grauzonen. Was tue ich, wenn ich angegriffen werde? Darf ich mich wehren und dabei mein Gegenüber verletzen oder gar töten? Unter Hass und Gewalt wird Menschlichkeit ausgeblendet. Darum muss ich beiden Übel entgegentreten.

Liebe Gemeinde, bleiben Sie standhaft und entschieden! Versuchen Sie, der Gewalt, wo auch immer sie Ihnen begegnet, etwas friedlich entgegenzusetzen. Angefangen bei sich selbst, über das persönliche Umfeld bis hin zur Gemeinschaft. Immer und überall! Das ist unser ganz persönlicher Beitrag dazu, unsere Welt dem Paradies ein Stück näher zu bringen. Und uns so Auge um Auge glücklicher blicken zu lassen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine friedliche, besinnliche Adventszeit und ein gutes Jahr 2024. Ihr Roland Förster

# Zimmerei Loeper

JOHANN

Alles rund ums Haus!

GMBH & Co. KG

Neubau und Sanierung · Carport · Innenausbau  
Fenster, Türen · Dachfenster · Wintergärten · Holzterrassen  
Holzzäune, Tore · Dachstühle · Dachsanierung · Holzrahmenbau

Am Koppelberg 15 · 24943 Klein-Tastrup · Tel.: 0461 - 3187788  
Mobil: 0162 - 2371235 · Fax: 0461 - 3187787  
E-Mail: [info@zimmerei-loeper.de](mailto:info@zimmerei-loeper.de) · [www.zimmerei-loeper.de](http://www.zimmerei-loeper.de)

## REINHARD BLIESE

### ELEKTROTECHNIK UND KAMINÖFEN

IHR MEISTER- UND FACHBETRIEB VOR ORT FÜR:

Elektroinstallation · Wartung & Anlagenüberprüfung  
Beleuchtungskonzepte · EDV-Datennetzwerke

Verkauf von Kaminöfen · Anschluss, Reparatur, Wartung

RUFEN SIE AN,  
wir stehen Ihnen natürlich gern für Fragen zur Verfügung.

ADELBYLUND 2 · 24943 FLENSBURG  
TEL.: 0461-48 16 07 38 · MOBIL: 0172-4 51 65 45  
E-MAIL: [ELEKTROTECHNIKBLIESE@GMX.DE](mailto:ELEKTROTECHNIKBLIESE@GMX.DE)





# ABSCHIEDSGOTTESDIENST

## PN. BURGHOFF & PN.HANSEN

von Robert Langhanke

Zahlreiche Gemeindemitglieder des Pfarrsprengels Adelby und Engelsby und viele Gäste kamen am 27. August zu einem Gottesdienst in der St. Johannis-Kirche in Adelby zusammen, um die Pastorinnen Sara Burghoff und Silke Nicoline Hansen zu verabschieden.

Der Gottesdienst wurde vom Pastorinnenteam gemeinsam gestaltet. Zugleich stellte sich Pastorin Wiebke Drömann der Gemeinde vor. Der Posaunenchor unter der Leitung von Jens Wischmeyer und Sven Rösch an der Orgel bereiteten die festliche musikalische Gestaltung.

Mit herzlichen Worten erinnerten Sara Burghoff und Silke Nicoline Hansen an die seit 2020 bzw. 2021 mitgestaltete Zeit. Den Beginn prägte die Pandemie, die keine Begegnungen im gewohnten kirchlichen Rahmen ermöglichte. Auf Spaziergängen wurden damals erste Kontakte geknüpft. Die sichtbaren und die unsichtbaren Spuren des Wirkens der Pastorinnen wurden im Abschiedsgruß der Kirchengemeinderatsvorsitzenden Sven Landschoof und Henrik Meyer verbunden mit segensreichen Wünschen hervorgehoben. Pastorin Friederike Magaards persönliche Abschiedsworte für ihre Kolleginnen betonten die feine Zusammenarbeit. Stellvertretend für

Pröpstin Rebecca Lenz entpflichtete Pastor Dr. Marcus Friedrich die Pastorinnen aus ihrem Flensburger Dienst.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden Grußworte an die Pastorinnen gerichtet und viele Geschenke überreicht. Die KGR-Vorsitzenden erinnerten an die stets gern geplanten Verköstigungen für Veranstaltungen mit gut gefüllten Präsentkörben. Sara Burghoff freute sich sichtlich über einen transportfreundlichen Gutschein für die Einrichtung der neuen Pfarrwohnung in Hamburg-Winterhude. Unter den vielen Gaben des Nachmittags war eine auch für Pastorin Friederike Magaard bestimmt als liebe Aufmerksamkeit dafür, dass sie in unseren Gemeinden bleibt.

Mit einem fröhlichen Empfang in der Kirche bei Eistorte und Käsebroten klang die Verabschiedung aus. Gute Wünsche und viel Dankbarkeit wurden Sara Burghoff und Silke Nicoline Hansen mit auf den Weg gegeben.

# PASTORALE SITUATION IM PFARRSPRENGEL

von Friederike Magaard

Wegen einer Schwangerschaft befinde ich mich aktuell im Teilbeschäftigungsverbot. Das bedeutet konkret: Aufgrund der aktuellen Schwangerschafts-Infektionsschutz-Regeln soll ich mich aus dem aktiven Gemeindeleben zurückziehen und von Zuhause aus arbeiten. Meine Konfi-Gruppen hat daher unsere Vertretungspastorin Wiebke Drömann übernommen. Und für Gottesdienste und Trauerfeiern werden wir zusätzlich von Vertretungspastorin Regina Waack unterstützt. Sie hat uns schon 2020 für einige Monate als Vertretungskraft unterstützt und stellt sich auf der nächsten Seite noch einmal vor. Darüber hinaus werden Sie in den Gottesdiensten immer mal wieder auch auf weitere hilfsbereite Kolleg\*innen im Ruhestand treffen. So können alle angekündigten Gottesdienste stattfinden.

Ferner hat die Wahlversammlung die beiden Bewerberinnen Pastorin Jell und Pastorin Tröltzsch auf unsere beiden freien Stellen gewählt. Die Einspruchsfristen sind ohne Einwände verstrichen und der Bischof hat die Wahl noch einmal offiziell bestätigt. Wir hoffen, dass die beiden Pastorinnen zum Frühjahr bei uns beginnen können und dass so wieder beständigere Zeiten bei uns anbrechen. Wenn Sie neugierig geworden sind, wer die beiden sind, lesen Sie gerne auf den nächsten Seiten weiter. Da stellen sie sich selbst noch einmal genauer vor.

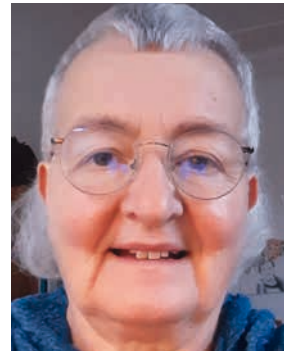
Bis zu meinem Mutterschutz, der im Februar beginnt, bleibe ich für Sie per E-Mail und telefonisch erreichbar. Melden Sie sich gern!

# WILLKOMMEN PASTORIN REGINA WAACK

Liebe Menschen in den Kirchengemeinden Adelby und Engelsby, wohl bis Ende März darf ich Sie nach einigen Monaten im Jahr 2020 wieder begleiten als Unterstützung für Pastorin Magaard und Pastorin Drömann.

Seit 1982 bin ich im Dienst der Nordkirche. Doch ich wuchs in Nordrhein-Westfalen auf. Seit ich als Jugendliche über Gott froh wurde, will ich die Gute Nachricht so weitergeben, dass sich Menschen freuen können.

Nach verschiedenen Studienorten schloss ich mein Studium in Hamburg ab, denn ich war mit Dietrich Waack aus Lübeck verlobt. Wir heirateten nach meinem Examen 1982. 1984 wurde ich ordiniert und ging mit meinem Mann bis 1992 nach Papua-Neuguinea, wo er Pastor war und ich Religionsunterricht in einer Grundschule gab und eine Frauengruppe unterstützte.



10 Jahre teilten mein Mann und ich uns eine Verbundpfarrstelle in Ladelund und Karlum. 2003 wechselten wir nach Sörup, wo ich eine halbe Stelle als Pastorin antrat. 2014 wechselte ich auf eine Kirchenkreispfarrstelle und ließ mich abordnen in die evangelisch-methodistische Kirche Flensburg, die ich jetzt als Nebentätigkeit betreue. Seit Juni 2019 bin ich im Vertretungsdienst und freue mich, meine Erfahrungen mit den Menschen in verschiedenen Gemeinden zu teilen.

Ihre Pastorin Regina Waack

# WILLKOMMEN PASTORIN THERESE TRÖLTZSCH



Liebe Schwestern und Brüder, ich freue mich, mit Ihnen in Adelby und Engelsby Gemeinde zu gestalten. Geboren bin ich 1972 in Greifswald im Nordosten Deutschlands, damals DDR. Die Weite der Ostsee weckte in mir die Sehnsucht nach Freiheit. In Kirche war für mich – bei aller Repression zu DDR-Zeiten – Freiheit spürbar. Hier fand ich Heimat und ließ ich mich auf eigenen Wunsch im Alter von 11 Jahren taufen. Nach meiner Konfirmation war ich aktiv in der Jungen Gemeinde. Die Ereignisse der Friedlichen Revolution 1989/90 prägten mich.

Nach meinem Abi 1991 studierte ich Chemie bis zum Vordiplom. Zeitgleich war ich in der Evangelischen Studierendengemeinde aktiv. Ich wurde in den Senat (KGR) der ESG gewählt. Das war für mich sehr bereichernd und ich wechselte zur Theologie. Ich studierte in Greifswald, Leipzig und Jerusalem, wo ich mich mit den jüdischen Wurzeln unseres Glaubens an der Hebrew Uni-

versity beschäftigte. Parallel absolvierte ich die Ausbildung zur Telefonseelsorgerin und arbeitete bis 2005 als Telefonseelsorgerin. Seelsorge ist für mich ein besonderer Schatz unserer Kirche.

Mein Vikariat absolvierte ich in Langenthal zwischen Basel und Bern in der Schweiz. 2006 wurde ich in Thun ordiniert. Danach übernahm ich die Leitung der Telefonseelsorgestelle Neubrandenburg. Ich war verantwortlich für die Ausbildung der Ehrenamtlichen, für Gottesdienste, Andachten, für Weiterbildungen und für alle administrativen Aufgaben. Ab 2017 arbeitete ich als Pastorin in Boizenburg. Mir sind Gottesdienste und seelsorgerliche Begleitung wichtig. Ein Schwerpunkt in Boizenburg war die Zusammenarbeit mit nichtkirchlichen Menschen, wie beispielsweise beim Erntefest in und um die Kirche auf dem Markt. Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennen zu lernen.

Ihre Pastorin Therese Tröltzsch

# WILLKOMMEN

## PASTORIN KATRIN JELL



Liebe Schwestern und Brüder, die Frage nach meiner Herkunft ist kompliziert. Geboren wurde ich in der DDR in Dresden, aufgewachsen bin ich in Mödling in Österreich. Beide Welten gehören zu mir. Die Weinberge des Elbtals und die Weinberge des Wiener Beckens. Und in beiden Welten war Kirchengemeinde meine Heimat. Das Leben in Kirche und Gemeinde ist mein Lebensweg. Und so war der Berufswunsch Pastorin für mich naheliegend und natürlich.

Studiert habe ich zuerst in Wien und danach durch ein Stipendium des Gustav-Adolf-Werks in Leipzig und Halle/Saale. Die Erfahrungen aus der evangelischen Minderheit in einem katholischen Umfeld in Österreich und die Erfahrungen aus der christlichen Minderheit in einer atheistischen Gesellschaft in Ostdeutschland haben mich geprägt und helfen mir, schnell Kontakte auch jenseits der Grenzen unserer Kirchengemeinden aufzubauen.

Meine erste Pfarrstelle war in Hohnstein und Umgebung in der Sächsischen Schweiz. Nach vielen Jahren Fernbeziehung zu meiner Frau Therese Tröltzsch, die Leiterin der Telefonseelsorgestelle in Neubrandenburg war, wechselte ich in die Nordkirche. Wir lebten in Zahrendorf und arbeiteten als Pastorinnen in den benachbarten Kirchengemeinden in enger Zusammenarbeit.

Wir stehen in Kirche und unseren Kirchengemeinden – wie vermutlich jede Generation – vor tiefgreifenden Veränderungen. Im Wechsel der Zeiten die Zuversicht nicht zu verlieren, die Trauer über Verlorenes zu ertragen, an die Hoffnung zu erinnern und die Freude am Glauben gemeinsam zu feiern ist mir in meiner Gemeindegemeinschaft besonders wichtig. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zukunft in Flensburg – in Adelsby und Engelsby.

Ihre Pastorin Katrin Jell



## Diakoniestation Flensburg-Ost

Wir wünschen  
allen Menschen in  
Adelby, Engelsby  
und St. Jürgen ein  
gesegnetes Weih-  
nachtsfest und einen  
guten Start ins Jahr  
2024!



Foto: © Adelle Stock

Saturnbogen 6, 24943 Flensburg

[www.diakonie-fl-ost.de](http://www.diakonie-fl-ost.de)

Tel. 0461 670 460

**5% Rabatt**  
bei Bestattungsauftrag  
auf die Eigenleistung



BESTATTUNGEN  
*Marquardsen*

- Erd-Feuer-See-Waldbestattungen
- Individuelle und würdevolle Trauerbegleitung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
  - Bestattungsvorsorge
- Hinterlegung von Treuhandkonten beim SBV und NOSPA

Mürwiker Str. 164, 24944 Flensburg, Tel: 0461/40685959  
[info@bestattungen-marquardsen.de](mailto:info@bestattungen-marquardsen.de)  
[www.bestattungen-marquardsen.de](http://www.bestattungen-marquardsen.de)



24.12.2023

GASTGEBER:  
Bürgerhaus der  
Gemeinde Harrislee  
Süderstraße 101

# ★ WEIHNACHTEN IN GEMEINSCHAFT

Dieses Jahr richtet die Kirchengemeinde Harrislee die Weihnachtsfeier „Weihnachten in Gemeinschaft“ für alle Flensburgerinnen und Flensburger aus. Im Bürgerhaus der Gemeinde Harrislee (Süderstraße 101) findet am 24.12. von 18.00 - 21.00 Uhr die Weihnachtsfeier für alle statt, die gerne mit anderen gemeinsam Heilig Abend verbringen möchten. Nach der Feier startet der Bus um 21.00 Uhr in Harrislee und bringt die Besucher\*innen wieder an ihre Einstiegshaltestellen zurück.



## ANMELDUNG

Eine frühe Anmeldung wird empfohlen: Tel.: 0461-711110 (Mo - Do 9:00 - 12:00 und Mittwoch zusätzlich 14.30 - 17.30) oder per E-Mail an [bueroc@kirche-harrislee.de](mailto:bueroc@kirche-harrislee.de).

## BUSFAHRPLAN

### HINFAHRT

Engelsby, Brahmstr. Ri. Tarup	17:00 Uhr
Adelby, Kirche Gemeindehaus Ri. Tarup	17:05 Uhr

### RÜCKFAHRT

Harrislee	21:00 Uhr
-----------	-----------

**ENJOY THE RIDE**

# GORZELNIASKI

Busse, Oldtimer, Bikes, Werkstatt und noch viel mehr...







**MIET' DIR  
DEINEN BUS**

Gelegenheitsfahrten



**MIET' DIR  
DEINEN OLDTIMER**

Event- & Ausflugsfahrten



**RIDE YOUR  
CUSTOM-BIKE**

Motorrad-Vermietung

 Flensburg | 
  0461 50319-0 | 
    [gorzelniaski.de](http://gorzelniaski.de)



# Weinlager Erichsen

Ausgezeichnete Weine ausgezeichneter Winzer  
Weine und Sekte aus deutschen Landen



Oskar-Struve-Weg 17 ♦ 24943 Flensburg ♦ Tel: 0461/62422 Fax: 0461/160 98808  
[www.weinlager-erichsen.de](http://www.weinlager-erichsen.de) ♦ email: [info@weinlager-erichsen.de](mailto:info@weinlager-erichsen.de)





**NORDSEE  
VIERTEL**  
Dein Zuhause in Flensburg

## Reihenhäuser zu vermieten

**46**  
moderne  
Reihenhäuser

**110 m<sup>2</sup>**  
Wohnfläche

**2024**  
ab Januar  
bezugsfertig

**Ansprechpartnerin:**  
Saskia Macom

- ▶ [nordseeviertel@jara.immo](mailto:nordseeviertel@jara.immo)
- ▶ Tel. 0461 145002-25



**Jetzt online das Exposé entdecken! [www.nordseeviertel.de](http://www.nordseeviertel.de)**





# FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM

von Friederike Magaard



Das Friedenslicht aus Bethlehem hat in diesem Jahr besonderen Symbolcharakter. Es wird jedes Jahr am Geburtsort Jesu angezündet und steht für unsere ungebrochene Hoffnung auf Frieden auf dieser Welt – eine Hoffnung, um die wir dieses Jahr mehr denn je kämpfen müssen, damit sie nicht erlischt.

Kinder zünden das Licht in Israel an und dann wird es durch Pfadfinder\*innen von Kerze zu Kerze, von Laterne zu Laterne auf der ganzen Welt verteilt. Ein kleines Licht gegen die große Gewalt und das Leid und den Krieg. Eine zarte, verletzbare Flamme. Aber wenn wir sie teilen, kann sie die Welt ein ganzes Stückchen heller machen. „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein helles Licht“, verheißt Jesaja. Möge etwas davon gerade für die Menschen in den Krisenregionen dieser Welt wahr werden.

Weil das Licht immer erst abends am 3. Advent in Kiel verteilt wird und weil der 4. Advent auf Heilig Abend fällt, werden wir dieses Jahr keinen extra „Friedenslicht-Gottesdienst“ vor Weihnachten feiern können. Stattdessen wird das Bethlehemlicht unsere Weihnachtsgottesdienste erleuchten und kann am 24.12. in jedem der Weihnachtsgottesdienste in Adelby und Engelsby mit nach Hause genommen werden. Bringen Sie dazu bitte ein Glas mit einem Teelicht oder eine Laterne mit.

## Wandel säen 65. Aktion Brot für die Welt

**Brot**  
für die Welt

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:

[www.brot-fuer-die-welt.de/spende](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spende)

# ABSCHIED VON "KADDA"

## KATHARINA SCHLACK

von Friederike Magaard

Bis zu diesem Jahr gab es keine Kirchenfahrt in Adelby und Engelsby ohne „Kadda“. Wie viele Teamer du begleitet und geprägt hast, wie viele Andachten du gestaltet, wie viele Tränen du getrocknet, wie viele Teamer du begeistert und Spiele angeleitet hast, wie viel Geschichten du erzählt und mit Konfis diskutiert hast, wie oft du mit allen „Aufstehen, aufeinander zugehen ...“ gesungen hast, das kannst wahrscheinlich auch du selbst kaum mehr beziffern. Wie wichtig du in den 10 Jahren für die Jugendarbeit erst in Adelby und dann auch noch in Engelsby geworden bist, das ist aber vielen von uns um so mehr bewusst.

Und dafür wollen wir dir von Herzen „Danke“ sagen! „Danke“ für dein Engagement und deine Begeisterung, deine Freude daran, es für andere schön zu machen und deine Liebe zu Gottesdiensten, in denen etwas von dir ganz persönlich durch deine Worte leuchtet. Danke fürs zusammen kreativ sein, für deinen Teamgeist und das Teilen von dem, was dich trägt und worauf du vertraust. Und danke dafür, dass du die Kinder, Jugendlichen und junge Erwachsene unserer Gemeinden so ernst und wichtig genommen hast! Die Spuren, die du bei uns und besonders bei den Jugendlichen hinterlässt, werden unsere Gemeinden bestimmt noch lange begleiten.

Wir wünschen dir für die Wege, die du jetzt einschlägst, von Herzen Gottes Segen. „Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand!“



Gottesdienst mit  
Abschiedssegnen in Adelby

**28.01.2024**

**10:00 Uhr**

...und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.

Alles begann 2011 ... die erste große Föhrfahrt ... noch ziemlich viel Chaos, aber wir haben es geschafft und es wurde in den nächsten Jahren zum Erfolgsmodell: Die Fahrt in den Herbstferien mit jungen Menschen von 7 bis 25 Jahren. Gemeinsam Andachten feiern, sich thematisch mit den Themen des Glaubens auseinandersetzen, kreativ, sportlich und gechillt sein. Abends tolles Programm gestalten von Jahrmarkt bis Show, von Kino bis Disco. Jede Menge Spiel, Spaß, Gemeinschaft und Begegnung: Die heilige Geistkraft wurde für alle spürbar.

2013 wurde ich dann von der Ehrenamtlichen zur Diakonin für Jugendarbeit und dann kam zur Fahrt noch viel Weiteres hinzu, zahlreiche Jugendgottesdienste, vorbereitet mit einem engagierten Team aus Ehrenamtlichen, JuLeiCa-Kurse, Fahrten zum Kirchentag, Teamtreffs, drei Jahre KGR-Arbeit, Konfirmandenunterricht, Konfiübernachtungen, generationsübergreifende Begegnungen sowie Onlineformate in Corona und der Krippenweg ...

Kurz: Eine wunderschöne, bunte und bereichernde Zeit. Ich bin dankbar, so vielen wundervollen Menschen begegnet zu sein, sie ein Stück ihres Weges begleitet zu haben und Kirche als einen Ort, an dem man so sein kann, wie man ist und angenommen wird, gestaltet haben zu dürfen.

Nun heißt es für mich – aus persönlichen, privaten Gründen, die nichts mit dieser großartigen und vielfältigen Gemeinde zu tun haben – Abschied nehmen, denn manchmal soll man Dinge einstecken, für die man gar keine Taschen hat ... Und so möchte ich mich, von euch singend verabschieden – so wie ich es in jedem Gottesdienst und auf jeder Fahrt getan habe –

Möge Gott dich segnen  
Möge Gott dich segnen  
Möge Gott dich segnen  
...und auch DU ein Segen sein!  
*Eure Diakonin Kadda*

Wer sich persönlich von mir verabschieden mag, hat dazu am 28.01.2024 um 10.00 Uhr im/nach dem Gottesdienst in Adelby die Möglichkeit. Ich würde mich riesig freuen, viele von euch dort zu sehen.



# JUZE ENGELSBY

von Maren Andresen

## FAHRRAD TÜV IM JUGENDZENTRUM

In Zusammenarbeit mit dem Bürgerforum Engelsby, Fahrrad Petersen und der Polizeistation Engelsby/Tarup fand dieses Jahr am 19. Oktober wieder der Fahrrad TÜV statt. Es war der Tag, an dem der schwere Sturm aufzog. Wir haben deshalb spontan entschieden, die TÜV Station im Foyer der Kirchengemeinde aufzubauen. Super, dass das so unkompliziert möglich war! Obwohl die Station von draußen kaum sichtbar war, fanden die Kinder mit ihren Fahrrädern zu uns. Kleine Reparaturen an der Beleuchtung oder den Bremsen wurden sofort vorgenommen, größere Mängel wurden notiert und müssen in einer Werkstatt repariert werden. Es war wieder einmal eine tolle Aktion, die wir nächstes Jahr wiederholen wollen.

## FERIENFREIZEIT IN NORGAARDHOLZ

In den Herbstferien reisten 16 aufgeregte Kinder im Alter von 7–11 Jahren für vier Tage nach Norgaardholz. Für viele Kinder war es die erste Reise in der Gruppe, deshalb war Vieles so spannend. Die erfahrenen Kinder waren sehr hilfsbereit, so dass alle sich sehr schnell wohlfühlten. Die Tage vergingen viel zu schnell, denn das Programm war gut gefüllt mit Gruppenspielen drinnen und draußen, Bastelaktionen, Rallyes, Disco und natürlich Fußballspielen im Fußballkeller. Am Freitagmittag sind alle müde, aber stolz wieder nach Hause gekommen. Einige Mütter waren doch überrascht, dass ihre Kinder es so gut gemeistert haben.

**JUGENDHAUS TARUP:**

MO | MI | DO | FR 15:00 - 19:00 Uhr, ab 8 J.  
 DI Kidsday, 14:00 - 19:00 Uhr, ab 6 J.  
 ABENDSPORT 20.00 Uhr, ab 12 J., Engelsby

T.: 0461 - 8070388

jugendhaustarup@t-online.de

**JUZE ENGELSBY:**

MO | DI | DO | FR 15:00 - 20:00 Uhr  
 ab 8 Jahren

T.: 0461 - 8407525

jugendzentrum-engelsby@web.de

**TERMINE, TERMINE, TERMINE ...****KINDERTHEATER**

❁ DI 21.11. 2023 um 15:00 Uhr:

Figurentheater Ute Kahmann mit  
 „Sterntaler“ (ab 4 J.)

❁ DI 16.01. 2024 um 15:00 Uhr:

Kazibaze Theater mit „Absender  
 unbekannt“ (4 - 10 J.)

❁ DI 13.02. 2024 um 15:00 Uhr:

Mensch, Puppe!

Das Bremer Figurentheater mit

„Die Bremer Stadtmusikanten“

(3 - 10 J.)

EINTRITT: Kinder 4 EUR/ Erwachsene 5 EUR

Weitere Infos z. Kindertheater des Monats  
 unter [www.kindertheater-des-monats.de](http://www.kindertheater-des-monats.de)

**KINDERKINO**

❁ DI 12.12.2023 um 15:00 Uhr:

„Elise und das vergessene  
 Weihnachtsfest“ (ab 6 J.)

❁ DI 23.01.2024 um 15:00 Uhr:

„Sammys Abenteuer – Die Suche  
 nach der geheimen Passage“ (ab 6 J.)

❁ DI 20.02.2024 um 15:00 Uhr:

„Die Olchis – Willkommen in  
 Schmuddelfing“ (ab 6 J.)

Eintritt: 1 EUR

**KINDERDISCO**

❁ FR 03.11.2023 & 01.12.2023

FR 05.01.2024 & 02.02.2024

von 16:00 - 17:30 Uhr, Eintritt: 50 Cent





Werkstr. 2b  
24955 Harrislee  
T. 0461 5008940  
F. 0461 50089410  
info@klaus-matthesen.com  
www.klaus-matthesen.com

- Wärmedämmverbundsysteme
- Kunststoffbeschichtungen
- Betonsanierung
- Reparaturarbeiten
- Asbestentsorgung
- An- und Umbauten
- Baulicher Brandschutz
- Maurerarbeiten
- Schwammbekämpfung
- Denkmalpflege

WEG-/Hausverwaltung von Zimmer FREI!  
Der starke Partner an Ihrer Seite.



*Und wer kümmert  
sich um die Vermieter?*

info@zfi-gruppe.de · www.zfi-gruppe.de · 0461 31328062



**VICTORIA**  
E-Fahrräder. Energie erleben.

**VELO DE VILLE**  
Persönlich und einzigartig

Fahrräder und E-Bikes von Velo de Ville. Das Fahrrad wie Sie es sich wünschen. Testen Sie unser Hausmodell, Sitzhaltung und Leichtlauf werden Sie überzeugen. Alle Modelle stehen mit verschiedenen Schaltungen zur Probefahrt bereit.

Zweirad Braack. Taruber Hauptstraße 74. 24943 Tarup. 0461 / 61846. www.zweirad-braack.de

# VORSTELLUNG

## ROBERT LANGHANKE



Ich bin Robert Langhanke und wohne seit 2010 mit meiner Familie auf dem Löwenberg in Adelbylund. Seit dieser Zeit gehören wir auch zur Kirchengemeinde Adelby, in der unsere beiden Kinder von Pastor Stadtland getauft worden sind. Als neues Mitglied im Kirchengemeinderat Adelby stelle ich mich Ihnen gern kurz vor.

Ich wurde 1980 in Detmold im Lipperland geboren und bin dort auch aufgewachsen. Nach meinem Studium der Germanistik in Münster und Wien habe ich zunächst an der Universität Kiel gearbeitet. Seit 2009 bin ich Dozent für niederdeutsche Sprache und Literatur an der Universität Flensburg. Mit mi köönt se ok plattdüütsch snacken!

An allen meinen Lebensmittelpunkten habe ich mich für die Arbeit der Kirchengemeinden vor Ort interessiert, womit sich viele schöne Erfahrungen verbinden. Immer habe ich gern in Kirchenchören gesungen, zuerst in meiner Herkunftsgemeinde Heiligenkirchen bei Detmold und so auch seit 2018 in unserer Adelbyer Kantorei.

In der Kirchengemeinde Adelby und im Pfarrsprengel Adelby-Engelsby möchte ich gern unter anderem zu Fragen der Öffentlichkeitsarbeit, der Kinder- und Jugendarbeit und der Kirchenmusik beitragen. Ich finde es wichtig, dass alle Generationen Anknüpfungspunkte finden, angefangen bei den ganz Kleinen, und dass verschiedene Gruppen miteinander ins Gespräch kommen. Das Angebot soll für alle Menschen in den Stadtteilen einladend sein. Ebenso interessieren mich die ökumenische Arbeit, plattdeutsche Gottesdienste und Familiengottesdienste. Ich freue mich auf ein Wiedersehen oder ein Kennenlernen in Adelby und Engelsby!

Ihr Robert Langhanke




# GOTTESDIENSTE

## ADELBY




### GOTTESDIENSTE DEZEMBER 2023

-  03.12. 10:00 Uhr 1. Advent, Pn. Wiebke Drömann + Abendmahl
-  10.12. 18:00 Uhr 2. Advent, Pn. Regina Waack mit Pn. Alena Strelow (deutsch/dän.) + Kantorei
- 24.12. 13:30 Uhr Heiligabend, Dän. Gottesdienst
-   15:00 Uhr Familiengottesdienst, Pn. Wiebke Drömann  
Mitmach-Krippenspiel und Chorwürmchen,  
Posaunen-Anfänger
- 18:00 Uhr Christvesper, Pn. Wiebke Drömann
- 23:00 Uhr Christmette, Pn. Regina Waack
-   25.12. 10:00 Uhr 1. Weihnachtstag, Prädikantin Dagmar Demski  
Abendmahl + Posaunenchor



### GOTTESDIENSTE JANUAR 2024

- 01.01. 18:00 Uhr Neujahr, Einladung nach St. Johannis am Hafermarkt, Pn. Kristina Fiedler
-   07.01. 10:00 Uhr Pn. Regina Waack + Abendmahl im Anschluss Orgel-Matinee
- 14.01. 18:00 Uhr P. Wolfgang Drews
-  28.01. 10:00 Uhr Jutta Weiß, mit Abschied von Diakonin Schlack  
Orgel + Posaunenchor

### GOTTESDIENSTE FEBRUAR 2024

-   04.02. 10:00 Uhr Pn. Regina Waack + Abendmahl im Anschluss Orgel-Matinee
- 11.02. 18:00 Uhr vrsl. Pn. Malve Lehmann-Stäcker
-  25.02. 10:00 Uhr Pn. Wiebke Drömann + Posaunenchor

### GOTTESDIENSTE MÄRZ 2024

-   03.03. 10:00 Uhr Pn. Regina Waack + Abendmahl im Anschluss Orgel-Matinee

Informieren Sie sich bitte auch auf unserer Homepage: [www.kirche-adelby.de](http://www.kirche-adelby.de)





# GOTTESDIENSTE

## ENGELSBY


### GOTTESDIENSTE DEZEMBER 2023

- |   |        |           |  |
|---|--------|-----------|--|
|  | 03.12. | 18:00 Uhr | 1. Advent, Pn. Regina Waack, Abendgottesdienst                                   |
|  | 08.12. | 18:00 Uhr | Taizéandacht, Jörg Wunderlich + Dagmar Fischer                                   |
|  | 10.12. | 10:00 Uhr | 2. Advent, Pn. Malve Lehmann-Stäcker, mit Sunshine Voices, anschl. Kirchenkaffee |
|  | 17.12. | 10:00 Uhr | 3. Advent, P. Wolfgang Drews + Abendmahl<br>Posaunenchor                         |
|  | 24.12. | 14:00 Uhr | Familiengottesdienst, Diakon Bent Plorin, Krippenspiel der Kita                  |
|  |        | 15:30 Uhr | Familiengottesdienst, Pn. Kerstin Schroer  |
|   |        | 17:00 Uhr | Christvesper, Pn. Regina Waack   |
|   | 26.12. | 10:00 Uhr | 2. Weihnachtstag, Pn. Wiebke Drömann, Weihnachtsliedersingen                     |
|   | 31.12. | 17:00 Uhr | Altjahresabend, Pn. Kerstin Schroer  |

### GOTTESDIENSTE JANUAR 2024

- |   |        |           |  |
|---|--------|-----------|--|
|   | 01.01. | 18:00 Uhr | Neujahr, Einladung nach St. Johannis am Hafermarkt, Pn. Kristina Fiedler |
|   | 14.01. | 10:00 Uhr | Pn. Wiebke Drömann, anschl. Kirchenkaffee                                |
|  | 21.01. | 10:00 Uhr | Pn. Regina Waack + Abendmahl   |
|  | 28.01. | 18:00 Uhr | Taizéandacht, Dagmar Fischer + Jörg Wunderlich                           |

### GOTTESDIENSTE FEBRUAR 2024

- |   |        |           |  |
|---|--------|-----------|--|
|   | 11.02. | 10:00 Uhr | Pn. Wiebke Drömann, anschl. Kirchenkaffee    |
|   | 18.02. | 10:00 Uhr | P. Drews mit Verteilung des Aschekreuzes     |
|  | 25.02. | 18:00 Uhr | Prädikantin Dagmar Demski, Abendgottesdienst |

Informieren Sie sich bitte auch auf unserer Homepage:  
[www.gemeindezentrum-engelsby.de](http://www.gemeindezentrum-engelsby.de)



# NOAH UND DIE CHORWÜRMCHEN

von Mona Westesen

Anlässlich des 50. Geburtstages des Gemeindezentrums Engelsby führten die Chorwürmchen mit großer Begeisterung ihr erstes Musical auf. Unter der engagierten Leitung von Sabine Kruse bezauberte der Kinderchor die Zuschauer im vollbesetzten Gemeindehaus.

Das Musical erzählte die alte Geschichte der Sintflut auf eine erfrischende und unterhaltsame Weise durch eine Vielzahl von mitreißenden Liedern. Sowohl die großen als auch die kleinen Zuschauer waren von der Darbietung der Chorwürmchen hellauf begeistert und belohnten die jungen Talente mit großem Applaus.

Die Chorwürmchen, ein Chor aus Kindern zwischen fünf und zwölf Jahren, bestehen erst seit einem Jahr. Nach den Herbstferien haben die Proben für das Krippenspiel, das an Heiligabend aufgeführt werden soll, begonnen. Interessierte Kinder dürfen sich gerne bei Sabine Kruse melden.

► Freitags von 15:00 bis 16:00 Uhr, Gemeindehaus Adelby



# KIRCHE MIT KINDERN



## 🐟 MONTAGSGRUPPE

Wir treffen uns im Gemeindehaus Adelby, um gemeinsam zu spielen, zu toben und viel Spaß zu haben. Eingeladen sind alle Schulkinder. Wir freuen uns sehr auf euch!

- ▶ *Montags von 17:00 - 18:00 Uhr (außer in den Ferien)*



FOTO: Meja Rothhardt

## 🐟 EINLADUNG ZUM KINDERGOTTESDIENST

Immer montags von 15:00-16:00 Uhr (außer in den Ferien) findet im Engelsbyer Gemeindezentrum der Kindergottesdienst statt. Wir treffen uns dort in der Kapelle, hören eine Geschichte, beten, singen und gehen danach in den großen Saal, wo viel

Platz zum Spielen und Toben ist. Ein engagiertes Team freut sich auf alle Kinder, die schon zuhören können!

IM GEMEINDEZENTRUM ENGELSBY:

- ▶ *Montags 15:00 - 16:00 Uhr*

*Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...*

## 🐟 EINLADUNG ZUM KINDER-KIRCHEN-TAG AM 1. ADVENT

Sonntag, 03.12.2023 von 16:00 - 18:30 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Fruerlund. Wir werden gemeinsam Geschichten hören, spielen, basteln und zu Abend essen. Für alle Kinder ab 6 Jahre.

Anmeldung bis zum 01.12.2023:

- ▶ Regionaljugendwartin Kerstin Schroer: 0461/ 66353779 oder [schroer.jugendwerk@kirche-slfl.de](mailto:schroer.jugendwerk@kirche-slfl.de)
- ▶ Gemeindebüro Fruerlund: 0461/32011

Kontakt: [schroer.jugendwerk@kirche-slfl.de](mailto:schroer.jugendwerk@kirche-slfl.de) od. WhatsApp/ Signal: 0160-96833595

SANITÄTSHAUS  
**Schütt & Jahn**  
GmbH  
 EIN UNTERNEHMEN DER AUXILIUM GRUPPE

## WÜRFELN SIE SICH IHREN RABATT!

- + Aktion vom 01.12. bis 24.12.2023
- + Chance auf bis zu 18 %\* Rabatt!



Heideland Süd 7 ▪ 24976 Handewitt / Weding ▪ Tel.: 0461 493 493 ▪ [www.schuett-jahn.de](http://www.schuett-jahn.de)

\*auf alle Artikel im Freiverkauf aus unserem Sortiment, solange der Vorrat reicht. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen oder Rabatten!

**OLIVER  
ANDRESEN**

**KFZ-Reparatur &  
Kommunaltechnik**

- ✓ Reparatur aller Fabrikate
- ✓ Bremsscheiben abdrehen
- ✓ TÜV/AU-Service
- ✓ Inspektion
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Unfallreparatur
- ✓ Reifenservice

fon: 04 61 / 9 82 83  
 fax: 04 61 / 9 95 76 26  
 mobil: 01 70 / 8 04 25 27  
 email: [info@kfz-tastrup.de](mailto:info@kfz-tastrup.de)

Hummelroi 62  
 24943 Tastrupfeld



*Wir beraten Sie gern.*



Beethoven Apotheke

Apothekerin Birgit Meyer

24944 Flensburg  
 Schottweg 94  
 Tel. 0461 6 15 31

Das freundliche Team Ihrer Apotheke

# WINTERAKTIONEN DER PFADIS



von Friederike und Sven

Dass es Winter wird, merken wir Pfadis vor allem daran, dass wir dichter ums Feuer zusammenrücken. Oder daran, dass das Sitzen und Singen draußen auf der Wiese auf Dauer ziemlich kalt wird. Oder daran, dass wir unsere schönen Hemden und Halstücher unter dicken Winterjacken und Schals verstecken müssen. Daher ziehen wir uns in der kalten Jahreszeit ins Gemeindezentrum zurück. Da kann man gut Waffeln backen, stabile Seitenlage üben, Geschichten von Mose hören, Buttons gestalten, Werwölfe oder „langsame Ameise“ spielen und noch so einiges mehr. Habt ihr Lust, das mal auszuprobieren? Dann kommt gerne vorbei.

► Die Pfadfinder treffen sich mittwochs (außer in den Ferien) von 16:30 - 18:00 Uhr am Gemeindezentrum Engelsby.

Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen! Eure Eileen, Marieke, Benny, Sven und Jule. Bis bald und gut Pfad.

## Aktion „Weihnachtsfreude im Gefängnis“ 2023

Viele Menschen im Gefängnis haben niemanden mehr, der zu Weihnachten an sie denkt. Dabei waren es ja gerade Menschen am Rand wie sie, für die Christus geboren wurde. Darum sucht die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz Menschen, die bereit sind, Inhaftierten zu Weihnachten ein Paket zu packen. Dinge wie Kaffee und Schokolade dürfen hinein.

Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V.,  
Jägerstraße 25 a, 29221 Celle, Tel. 05141 946160,  
[www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion](http://www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion).  
Anmeldung bitte bis zum 06. Dezember 2023





## Physiotherapie

Andrea Meißner



„30 Jahre Berufserfahrung – Bei mir sind Sie in den besten Händen!“

Physiotherapie | Manuelle Therapie | Bobath für Erwachsene | Brügger-Therapie | Funktionelle Orthonomie & Integration | Medical Flossing | Funktionelle- und Sportmassagen | Faszien-Taping | Physiotherapie mit Privatrezept für Privat & Kassenpatienten | Massagen für Selbstzahler

Hauptstraße 57 • 2475 Hürup • Mobil 0176 - 811 49517 • [www.physiomeissner.de](http://www.physiomeissner.de)



**VOLKER  
JOHANNSEN**

*Praxis für Logopädie*

Hochfelder Landstr. 17 · 24943 Flensburg

T\_0461 46369 · F\_0461 4700015

[praxis@volker-johannsen.de](mailto:praxis@volker-johannsen.de)

[www.volker-johannsen.de](http://www.volker-johannsen.de)



**WIR SIND FÜR SIE DA**

Herzlich willkommen in unserer logopädischen Praxis

**Wir diagnostizieren und behandeln alle Kommunikationsstörungen bei Kindern und Erwachsenen jeden Alters, z. B.:**

- » Sprachentwicklungsstörungen
- » Aussprachestörungen
- » Neurologische Sprachstörungen (z. B. bei Schlaganfall, ALS, MS u. a.)
- » Stimm- und Atemstörungen
- » Redeflussstörungen (z. B. Stottern)
- » Defizite der Mundmuskulatur
- » Therapie bei M. Parkinson
- » Schluckstörungen, Trachealkanülenmanagement

**BÜROZEITEN: Mo. · Mi. · Do. · Fr. von 8:15 bis 12:15 Uhr**

**Therapietermine nach tel. Vereinbarung · Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter!**

PROBEN  
 mittwochs  
 19:30 Uhr  
 Gemeindehaus  
 Adelby



# ADELBYER KANTOREI

von Sven Rösch

Seit einigen Jahren gibt es in Adelby wieder eine Kantorei. Wir sind eine engagierte Gruppe von etwa 35 Sängerinnen und Sängern ganz unterschiedlichen Alters, die einmal in der Woche zusammen proben, um dann Gottesdienste oder andere kirchliche Veranstaltungen musikalisch zu begleiten.

Die Kantorei spielt eine wichtige Rolle in der Kirchengemeinde, bereichert sie doch ungemein das musikalische Leben. Durch recht unterschiedliche Chorliteratur (von Renaissance bis Neuzeit) bietet sie allen Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre musikalischen Fähigkeiten zu entwickeln. Die eigenen stimmlichen Fähigkeiten können bei regelmäßiger Teilnahme ausgebaut werden und das eigene musikalische Repertoire wird erweitert. Und natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz, die Begeisterung, wenn ein Chorstück dann wie von allein läuft – auch wenn man zu Beginn sagt: Das habe ich ja noch nie gesungen.

Was uns alle vereint, ist die Liebe zu Musik und das gemeinsame Singen. Gern nehmen wir neue Sängerinnen und Sänger auf, Grundkenntnisse sind wünschenswert. Wir proben mittwochs ab 19.30 Uhr für 90 Minuten im Adelbyer Gemeindehaus. Bei Interesse treten Sie doch gern mit unserem Chorleiter Sven Rösch in Kontakt.

# Stryi

BESTATTUNGEN

24-Stunden-Trauerhilfe ☎ 0461 31 44 40

Mürwiker Straße 132 · 24943 Flensburg  
Telefon 0461 31 44 40 · info@stryi.de  
www.stryi.de



## Steinmetz & Garten- u. Landschaftsbau

André Lawerenz  
Tel.: 04631 - 22 26

Birkstück I  
24999 Wees  
ihr@steinspezi.de  
www.steinspezi.de





## SPENDENKONTO KIRCHTURM ADELBY:

Kirchengemeinde Adelby  
IBAN: DE30 2175 0000 0165 8142 94  
Verwendungszweck: Adelby Kirchturm



# SANIERUNG KIRCHTURM

von Inga Dörband



Der Kirchturm in Adelby, unser Herzens-, aber auch Großprojekt: Seit geraumer Zeit steht ein Bauzaun am Turm. Nachdem ein Mauerwerkanker herabgefallen war, wurde das Bauwerk gesichert und fachkundig unter die Lupe genommen.

Im alten KGR wurden viele Vorarbeiten geleistet. Bausachverständiger, Statiker, Projektplaner und ein Architekt sind im Austausch mit dem Kirchenkreis, dem Landesdenkmalamt und dem Kirchenamt.

Das Sanierungsvorhaben umfasst nicht nur Bauaufgaben, sondern auch Vorbereitungen. So sind Umsiedelungen der Fledermäuse notwendig. Nistkästen wurden aufgehängt, Licht leuchtet in Absprache mit dem NABU im Turm. Mitarbeitende des Friedhofs und der Kirchengemeinde, die Kirchenkreisverwaltung sowie die Kirchengemeinderäte begleiten das Projekt.

Ein Förderantrag beim Bund führte zum Erfolg. Der Kirchengemeinde wurden 175.000 Euro für die Kirchturmsanierung aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) zugewiesen. Bislang werden die Sanierungskosten mit 406.000 Euro veranschlagt. Weiteres wird der Baubeginn ab dem Frühjahr 2024 zeigen.

Die Fördersumme deckt nicht alle Kosten. Wir suchen weiterhin Spenderinnen und Spender und danken herzlich!

Frau von Brackel-Schmidt, Herr Ernst, Herr Bossen, Herr Habeck und Ulrich Quarck, ehemaliges Engelsbyer Kirchengemeinderatsmitglied, von den Flensburger Grünen sowie die Bauabteilung des Kirchenkreises und das Landesamt für Denkmalpflege unterstützen die Antragstellung (siehe Foto oben).

# 50 JAHRE GEMEINDE- ZENTRUM ENGELSBY

von Eva Demuth



Das Gemeindezentrum Engelsby – ein besonderes Haus Gottes wird 50 Jahre alt. Ein Haus, das für alle offen steht; Ein Ort, an dem alle angenommen werden, wie sie sind und genug Raum für Austausch und verschiedenste Aktivitäten in Gemeinschaft.

Das klingt nach einer Utopie einer gleichberechtigt harmonischen Welt. Doch genau solch eine Vision schienen die Menschen vor nun über 50 Jahren bei den Planungen für das Gemeindezentrum gehabt zu haben. Nachdem sich die Zahl der Einwohner\*innen im Stadtteil Engelsby im Laufe der 60er Jahre mehr als verdreifacht hatte, fehlte es an Treffpunkten und zugänglichen Räumen. Schnell wurde klar, dass der Neubau eines reinen Kirchengebäudes, das meist nur einmal in der Woche richtig genutzt wird, nicht infrage kam. So wurde umgeplant und stattdessen ein Gemeinde- und Stadtteilzentrum in den Mittelpunkt der Bauvorhaben gerückt. Im

Februar 1968 konnte der Kaufvertrag über das Grundstück in der Brahmstraße abgeschlossen werden und direkt danach schrieb die Gemeinde einen Bau- und Architekturwettbewerb aus, dessen Ergebnisse in Form von aufwendig gebauten Modellen noch heute im Gemeindezentrum bewundert werden können (wenn man denn weiß, wo sie versteckt sind).

**Klaus Grabowski** war seit kurzem Pastor für die damals neu geschaffene, zweite Pfarrstelle der Kirchengemeinde Adelby, zuständig für den Bezirk Engelsby und hat die Entstehung des Gemeinde-

zentrums von Beginn an mit begleitet und geprägt. Ihm lag die vielseitige Nutzbarkeit als „Kommunikations[raum] für [J]ung und [A]lt“ besonders am Herzen: als ein Ort des Meinungs austauschs in gelebter Demokratie, für Begegnung, Theaterprojekte, Entspannung, Spiel, Events, Information und Bildung. Und natürlich auch als ein Ort gelebten Glaubens, für Gottesdienste, Taufen, Trauungen und Begegnung mit Gott, wo jedoch der Glaube nicht immer die Voraussetzung zur Teilhabe darstellt. So wurde es statt eines traditionellen (und womöglich teureren) Kirchengebäudes ein großer Vielzwecksaal mit einer Kapelle, einem großen Jugendzentrum und weiteren Räumen, in denen auch die ganze Woche über Menschen zusammenkommen können.

Nachdem die ersten beiden Bauabschnitte (Kita und Pastorat) bereits in den Jahren zuvor fertiggestellt worden waren, konnte im Mai 1972 das große Richtfest des Gemeindezentrums stattfinden und ein Jahr später endlich die feierliche Einweihung.

**Und heute?** Auch heute wird unser Gemeindezentrum dank verschiedener Gruppen und Haupt- wie Ehrenamtlichen mit Leben gefüllt und auch heute gilt wie damals der Aufruf aus der Sonderausgabe zum Richtfest: Äußert Wünsche und Anregungen, gestaltet diesen Ort Flensburgs nach euren Bedürfnissen mit!

Zwar werden wir die Utopie des vollkommen gerechten Ortes, an dem sich immer alle willkommen fühlen, nie ganz realisieren, aber wir können uns doch gewiss sein, dass bei Gott die Türen zu einem solchen Ort, einem solchen Haus, offenstehen. Mögen die Menschen der Gemeinde Engelsby sich in diesem, in Gottes Haus geborgen fühlen und das Gemeindezentrum ein Stückchen mehr zu einem solchen Gotteshaus auf Erden machen.



Quellen: Klaus Grabowski:  
Die Entstehung des Gemeindezentrums, o.J.

Seite links: Die Brahmstraße 1968  
Seite rechte: Programm zur Einweihung  
des Gemeindehauses, 1973

# 50 JAHRE GEMEINDE- ZENTRUM ENGELSBY

von Sven Landschoof

Eine bunte, fröhliche Geburtstagsfeier  
– 50 wird man schließlich nur einmal!

Am 29.09. war es dann so weit: Der Parkplatz mit Girlanden geschmückt, die Hüpfburgen aufgebaut, eine Bobbycar-Führerschein-Strecke und das Fußballfeld platziert, Zuckerwatte und Glücksrad bereit, Spiele für Große und Kleine, ein Lagerfeuer und Sitzgelegenheit für Kaffee- und Kuchen. Drinnen hatte bereits das Gemeindefrühstück den Jubiläumstag erfolgreich eingeläutet, da bauten auch schon unser Kinderchor, die Chorwürmchen, ihre Musical-Kulisse auf.

Mit tollen Liedern und viel Begeisterung führten sie im vollen Gemeindesaal die Geschichte von Noah und der Arche auf. Auch alle anderen Stationen im und ums Gemeindezentrum, unter anderem betreut von der Kita und dem Juze, waren gut besucht. Ein Haus voll Leben: Zwischen Abendsegen und Musical, Toben und Vorlesen, Begegnungen beim Kaffee und Hotdogs zum Abendbrot, Regenschauer und Trockenphasen.

Ein großer Dank gilt allen, die dabei geholfen und die mitgefeiert haben!

Bild 1: Gleich geht das Musical los!  
Ansprache Sven Landschoof

Bild 2: Conny Sütterlin u. Kerstin Petri beim  
Ausstellen der Bobbycar-Führerscheine

Bild 3: Ein Teil des Aufbau-Teams

Bild 4: Fahrzeuge des Parcours

Bild 5: Langsam füllt sich das Gelände

Bild 6: Leckerer Kuchenbuffet!  
Vielen Dank an die Spender!

Bild 7: Hüpfburgen

Bild 8: Fleißiger Helfer Walter

Bild 9: Roller Parcours im Regen

Bild 10: Übersicht Platz und Gäste

Im Internet nicht verfügbar

Im Internet nicht verfügbar

# ABSCHIED VON KÜSTERIN EVA DEMUTH

von Friederike Magaard

Rasen mähen, Stühle putzen, Gottesdienste vorbereiten, Fragen beantworten, Handwerker\* innen begleiten, küstern und lesen im Gottesdienst – unsere „Übergangsküsterin“

Eva Demuth hat das Gemeindezentrum über den Sommer mit viel Engagement und ansteckender guter Laune betreut und „am Laufen gehalten“. Nun hat sie ihren Dienst an Christian Sell übergeben und wie geplant ihr Masterstudium an der Flensburger Uni aufgenommen.



Liebe Eva, wir danken dir von Herzen für deinen Einsatz rund um das Gemeindezentrum, das Jubiläumsfest und unsere Gottesdienste. Für deine Arbeit und deine Freundlichkeit, mit der du viele angesteckt hast. Und wir freuen uns auf viele weitere Begegnungen mit dir in unserer Gemeinde!

## IMPRESSUM

### REDAKTION:

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit  
Kontakt über: Robert Langhanke  
robert.langhanke@gmx.de

### HERAUSGEBER:

Pfarrsprengel der Kirchengemeinden  
Adelby und Engelsby

### GESTALTUNG:

Susanne Eger-Jannsen, Grafikdesign  
www.egerjannsen-design.de

### TITELBILD:

Susanne Eger-Jannsen



### DRUCK:

Druckerei Ernst H. Nielsen  
Behmstraße 5  
24941 Flensburg

### AUFLAGE:

7.600 Stück

Die nächste Ausgabe erscheint  
Anfang März 2024

# VORSTELLUNG

## KÜSTER CHRISTIAN SELL

von Christian Sell

Hallo, ich bin der neue Küster in Engelsby und möchte mich hier kurz vorstellen: Mein Name ist Christian Sell, ich bin 59 Jahre alt und lebe mit meinen beiden Kindern, meinem Kater und sechs Hühnern auf einem kleinen Resthof in Freienwill. Hier auf meinem elterlichen Hof, wo ich in der vierten Generation lebe, betreibe ich neben der Nebenerwerbslandwirtschaft noch zwei Ferienwohnungen. Die letzten 25 Jahre war ich als Ergotherapeut bei der Brücke Flensburg tätig, hier habe ich gemeinsam mit Klienten ein Hausmeister-Projekt geleitet. Als aktiver Christ reizte mich der Gedanke, für die Kirche tätig zu sein und so entschied ich mich aus der Sozialarbeit auszuschneiden und meinen Glauben mit meiner beruflichen Tätigkeit zu verbinden. Neben meiner Ausbildung zum Ergotherapeuten bin ich ausgebildeter Kfz-Mechaniker und Theaterpädagoge. Nebenberuflich bin ich als Theaterpädagoge tätig, leite mehrere Theatergruppen und unterrichte an der Theaterschule Flensburg.



Seit dem 01.09.2023 bin ich für die Kirchengemeinde Engelsby als Küster tätig. Ich freue mich auf ein neues Aufgabenfeld und möchte mich gern mit meinen sozialen und handwerklichen Fähigkeiten in meine neue Tätigkeit einbringen. Hier leite ich die am Donnerstag stattfindende Meditationsgruppe, (Neueinsteiger sind herzlich willkommen).

Zudem bin ich Mitglied im Bauausschuss. Bisher habe ich eine großartige Unterstützung bei der Einarbeitung vom gesamten Team erhalten. Mit herzlichen Grüßen, Christian Sell



Bestattungen mit Herz   
*familiär & fair*

*"Jeder Mensch ist individuell,  
 so sollte auch der letzte Weg sein."*

Immer gerne für Sie da.

*A. Mateu*

Tag und Nacht erreichbar

☎ 0461 5003922

[www.bestattungen-mit-herz.de](http://www.bestattungen-mit-herz.de)

**Beratungsbüro Flensburg**

Fördestraße 35A - 24944 Flensburg

**Hauptgeschäftsstelle**

Süderstr. 93 - 24955 Harrislee



*Wir kümmern uns!*

**FDS** 

Förde Direkt Service GmbH

- Elektrobetrieb
- Kfz-Werkstatt ■ Kfz-Aufbereitung
- Garten- und Landschaftsbau
- Besenrein-Entrümpelungen
- Reinigungsservice ■ Malerbetrieb
- Fahrradladen EldoRAdo ■ Fahrdienst

Kauslundhof 5 ■ Flensburg

Tel. +49 (0) 461-70 71 80

Mehr unter: [www.fds-flensburg.de](http://www.fds-flensburg.de)



# ANGEBOTE FÜR SENIORINNEN & SENIOREN

von Dagmar Fischer

**GEMEINDEFRÜHSTÜCK** mit Anmeldung bis zwei Tage vor dem Termin im Gemeindebüro Engelsby, Tel. 65705.



## TERMINE & THEMEN:

- Freitag 26.01.2024 | 09:30 - 11:30 Uhr | Engelsby:  
Frau Claudia Koch berichtet mit eindrucksvollen Fotos von ihrer Reise nach Neuseeland.
- Freitag 23.02.2024 | 09:30 - 11:30 Uhr | Engelsby:  
Pastorin i. R. Jutta Weiß nimmt uns mit auf eine Pilgerreise durch das Kirchenjahr.

## SPIELENACHMITTAG IN ADELBY:

Außerdem laden wir herzlich ein – ohne Anmeldung – zum Spielenachmittag ins Gemeindehaus Adelby, jeweils am zweiten Donnerstag im Monat von 15:00 - 17:00 Uhr. Nach Kaffee und Kuchen werden einfache Spiele gespielt.

11. Januar 2024 | 08. Februar 2024 | 07. März 2024



## ADVENTSFEIER FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

- Donnerstag 14.12.2023 | 15:00 Uhr | Engelsby:

Wir laden Sie herzlich ein ins Gemeindezentrum Engelsby. In adventlicher Stimmung wollen wir zusammen sein bei Kaffee und weihnachtlichem Gebäck, Weihnachtslieder singen und besinnliche Geschichten hören. Wir bitten um Anmeldung bis zum 04.12. im Kirchenbüro in Engelsby (Tel. 65705). Auf Wunsch kümmern wir uns um Mitfahrgelegenheiten.



# TERMINE IN ADELBY & ENGELSBY

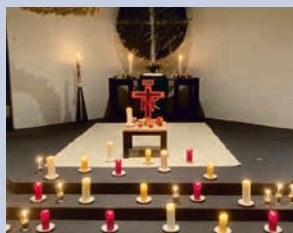
Alle Jahre wieder...



03.12.2023 um 18:00 Uhr (ADELBY)

## VORWEIHNACHTLICHES CHORKONZERT

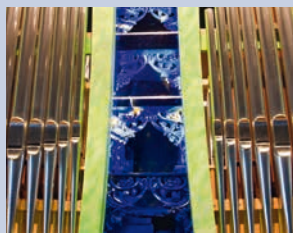
SINGKREIS GROBSOLT, Leitung Bernd Kelling u. TASTRUPER MÄNNER-CHOR, Leitung Bernhard Schuld. Im Anschluss lockerer Punschausklang im Gemeindehaus. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



08.12.2023 | 28.01.2024 | 10.03.2024 um 18:00 Uhr

## TAIZÉANDACHTEN

Auch in der kommenden Zeit laden wir Sie zu Taizégebeten im Pfarrsprengel ein. Sie finden alle zwei Monate statt: Die Taizégebete am Freitag Abend finden in der Kapelle statt. Sonntags als Gottesdienst im Saal in Engelsby oder in der Adelbyer Kirche. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. ENGELSBY: 08.12.2023 u. 28.01.2024 ADELBY: 10.03.2024



07.01. | 04.02. | 03.03.2024 um 11:15 Uhr (ADELBY)

## ORGELMATINEE MIT SVEN RÖSCH

Im Anschluss an den Gottesdienst findet eine Orgelmatinee statt. Beginn ist um 11:15 Uhr. Freuen Sie sich auf etwa 25 Minuten Orgelmusik unterschiedlicher Stilrichtungen an unserer neuen Paschen-Orgel. Der Eintritt ist frei, über eine Spende zugunsten der Kirchenmusik würden wir uns freuen.



02.03.2024 von 10.30 - 13.30 Uhr (ST. JÜRGEN)

## KINDER-WELTGEBETSTAG

Palästina „Durch das Band des Friedens...“ mit vielen kreativen Angeboten.  
Ort: Kirchengemeinde St. Jürgen  
Anmeldung: K. Schroer 0461/ 6635377 od. schroer.jugendwerk@kirche-sflf.de  
ANMELDESCHLUSS: 29. Februar 2024



12.12.2023 um 19:00 Uhr (ENGELSBY)

## ADVENTLICHES MITMACH-KONZERT FÜR ALLE

Mit dem Kinderklinik-Chor und dem Piccolo-Chor, unter den Leitungen von S. Thomsen, E. Bopp und G. Schmidt, im Ev. Gemeindezentrum Engelsby, Brahmstr. 13, 24943 Flensburg. Wir reichen Schmalzbrot und Punsch, damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung!

Wir freuen uns auf euren/ Ihren Besuch!



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland



**Posaunenwerk**  
Hamburg - Schleswig-Holstein

# \*MUSIK zur Weihnachtszeit

Tochter Zion freue Dich

Der Eintritt  
ist frei!

Samstag

**16.12.**

17.00 Uhr

St. Johannes Kirche

**Adelby**

Samstag

**30.12.**

17.00 Uhr

Auferstehungskirche  
**Glücksburg**



mit den  
**POSAUNENCHÖREN**  
Adelby & Glücksburg

Leitung:  
Hanna Warrink und  
Jens Wischmeyer



[www.posaunenwerk-hhsh.de](http://www.posaunenwerk-hhsh.de)

**Herzlich  
WILLKOMMEN!**

## sven höch

### GRABDENKMÄLER

*Die Erinnerungen an einen Verstorbenen,  
sind in unseren Gedanken.  
Setzen Sie ein Zeichen mit einem schönen Grabmal.  
Wir nehmen uns die Zeit, die Sie brauchen,  
um Ihre Wünsche zu erfüllen.*

Richard-Wagner Straße 60  
24943 Flensburg-Adelby  
Tel. 0461 - 6 16 14 · s-hoeh@t-online.de  
[www.svenhoech.de](http://www.svenhoech.de)



## Friedhof Adelby: Von guten Mächten wunderbar geborgen

Ihr Friedhof im Osten Flensburgs:  
Wir informieren Sie gerne über die vielfältigen  
Grabformen und Themenfelder – auch ohne eigene  
Pflege – und beraten Sie über die Vorsorge.

Richard-Wagner Straße 51 | Telefon: 0461 - 61129  
buero@friedhof-adelby.de | [www.friedhof-adelby.de](http://www.friedhof-adelby.de)



## FRIEDHOFSGÄRTNEREI ANDRESEN - GBR

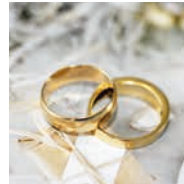


## Dauergrabpflege

Vertrauen durch Sicherheit

Trögelsbyer Weg 3  
24943 Flensburg  
Tel.: 0461 - 62245  
[friedhofsgaertnerlei.andresen@t-online.de](mailto:friedhofsgaertnerlei.andresen@t-online.de)

# BEERDIGUNGEN TAUFEN UND TRAUUNGEN



Im Internet nicht verfügbar

# DABEI SEIN IN ADELBY & ENGELSBY

## MUSIK

### ADELBYER KANTOREI | (ADELBY)

Sven Rösch, T. 0461 - 5058162, sven.roesch@kirche-adelby.de, MI 19.30 - 21.00 Uhr Gemeindehaus

### POSAUNENCHOR | (ADELBY & ENGELSBY)

Mittwoch 14:15 - 15:00 Uhr Anfängergruppe, J. Wischmeyer, T. 0171 3865481 (ADELBY)

Mittwoch 15:15 Uhr Jungbläsergruppe, J. Wischmeyer, T. 0171 3865481 (ADELBY)

Mittwoch 16:30 Uhr Einzelunterricht, J. Wischmeyer, T. 0171 3865481 (ADELBY)

Mittwoch 19:00 - 21:00 Uhr Posaunenchor Probe, J. Wischmeyer (ENGELSBY)

### CHORWÜRMCHEN | (AB 5 JAHRE | ADELBY & ENGELSBY)

Sabine Kruse, T. 04634 - 2014966, FR 15.00 - 16.00 Uhr, Gemeindehaus Adelby

### SUNSHINE VOICES | (ENGELSBY)

Chorleitung: Rouben Sevostianov. MO 19.30 - 21:00 Uhr, Gemeindehaus Engelsby.

Ab 19.00 Uhr freiwillige Stimmbildung. T. 0461 - 65705

## KINDER & JUGEND

### KNIRPSKRCHE | (ADELBY & ENGELSBY)

Die Knirpskirche pausiert zur Zeit.

### EV. KITA ENGELSBY | (3 - 6 JAHRE | ENGELSBY)

Bent Plorin, Brahmstraße 13, T. 0461 - 61248, E-Mail: kita-engelsby@evkitawerk.de

### KINDERGOTTESDIENST | (AB 4 JAHRE | ENGELSBY)

Kerstin Schroer und Team, MO 15:00 - 16:00 Uhr im Gemeindezentrum Engelsby,

T. 0461 - 66353779 od. E-Mail: schroer.jugendwerk@kirche-sfl.de,

### MONTAGSGRUPPE | (6 - 12 JAHRE | ADELBY & ENGELSBY)

Kerstin Schroer und Team, MO von 17.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Adelby

T. 0461 - 66353779 mit Anmeldung per E-Mail: schroer.jugendwerk@kirche-sfl.de

### KONFIRMANDENGRUPPEN (9 - 14 JAHRE | ADELBY & ENGELSBY)

Anmeldung in unseren Gemeinde-/Kirchenbüros (s. Seite 2)

**JUGENDHAUS TARUP | (ADELBY)**

In Kooperation mit der Kirchengemeinde Adelby, Ringstraße 2a, T. 0461 - 8070388

**JUGENDZENTRUM ENGELSBY ... JUZE | (ENGELSBY)**

Marina Schlack (päd. Leitung), Maren Andresen  
Brahmsstraße 13, T. 0461 - 8407525, E-Mail: jugendzentrum-engelsby@web.de

**PFADFINDER (6 - 16 JAHRE | ADELBY & ENGELSBY)**

Mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr, verantwortlich: Sven Tanneberger (T. 0157 84105241) und Pastorin Friederike Magaard, Treffpunkt: Parkplatz am Gemeindezentrum Engelsby (Brahmsstr. 13)

**KOMMUNIKATION & GESELLIGKEIT****BESUCHSDIENST | (ADELBY)**

Kontakt über das Gemeindebüro, T. 0461 - 62231

**BIBELGESPRÄCHSRUNDE PFARRSPRENGEL | (ADELBY & ENGELSBY)**

Jeden Dienstag im Gemeindezentrum Engelsby von 18.00 - 19.00 Uhr.  
Info: T. 0461 - 65705, E-Mail: buero-engelsby@kirche-adelby-engelsby.de

**HANDARBEITSTREFF | (ADELBY & ENGELSBY)**

DO 14.00 - 17.00 Uhr Gemeindez. Engelsby. Anm. S. Beifuß Tel. 6 22 24 od. U. Sperling Tel. 6 44 95

**SENIORENANGEBOTE | (ADELBY & ENGELSBY)**

Kontakt über Dagmar Fischer: T. 0461 - 6741188  
Spielesachmittag jeden 2. Donnerstag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr, in Adelby  
Gemeindefrühstück am letzten Freitag im Monat 09.30 - 11.30 Uhr

**MEDITATION | (ADELBY & ENGELSBY)**

DO 17.00 - 18.00 Uhr (außer i. d. Ferien) im Gemeindezentrum Engelsby. Anm. Tel. 0461 - 65705

**... WEITERE UNTERSTÜTZUNG****HAUS DER DIAKONIE, Johanniskirchhof 19**

Beratungszentrum für Paar-, Familien- u. Lebensberatung:	T. 0461 - 4808326
Kurvermittlung:	T. 0461 - 4808310
Soziale- u. Schuldnerberatung:	T. 0461 - 4808309
Diakonisches SuchtHilfeZentrum Flensburg (www.suchthilfe-fl.de):	T. 0461 - 141940
Telefonseelsorge (*kostenlos):	T. 0800 1110111*

**SPENDENKONTO NOSPA**

**ENGELSBY:** Ev.-Luth. Kirchengemeinde ENGELSBY IBAN: DE82 2175 0000 0165 8143 28  
**ADELBY:** Kirchengemeinde ADELBY IBAN: DE30 2175 0000 0165 8142 94  
Verwendungszweck: Kirchengemeinde + Spendenzweck

# PFARRSPRENGEL ADELBY-ENGELSBY



FOTO: Maja Rothhardt

## SEGEN FÜR DEN ADVENT

Ein Segen für den Advent

Wenn die Nächte lang sind und dunkel,  
wenn die Lichterketten sich nur mühsam  
in den dreckigen Pfützen spiegeln,  
wenn die Kälte dieser Welt deine Ärmel  
hochkriecht,  
wenn du nur noch müde bist,  
dann möge Gott dich segnen  
mit der Ahnung,  
dass er etwas mit dir vorhat:  
Etwas, das mit Liebe zu tun hat.  
Und mit Hoffnung.  
Und mit ganz viel Licht.  
Denn Advent heißt: Da kommt noch was –  
auch für dich.